

## Ärzte von Schmerzkliniken aus Europa bilden sich am LKH Klagenfurt weiter

**Das Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin ist im Bereich der Schmerztherapie und Palliativmedizin ein Kompetenzzentrum. Ärzte aus ganz Europa nutzen das Fachwissen im LKH Klagenfurt zur Weiterbildung.**

Im Rahmen eines einwöchigen Schmerzsymposiums, das von der Österreichischen Schmerzgesellschaft organisiert wird, besuchten Vertreter von Schmerzkliniken aus ganz Europa das ZISOP im LKH Klagenfurt. Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen referierten zu Trends in der Schmerztherapie. Weiters informierten sich die rund 40 Teilnehmer über die Infrastruktur der Schmerzambulanz und Palliativstation im Haus.

Das Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin besteht seit 2005. Ziel ist die ganzheitliche Behandlung, Pflege und Begleitung von Schmerzpatienten und Patienten mit fortgeschrittenen, nicht heilbaren Erkrankungen. „Ziel ist es, bei chronischen und akuten Schmerzsymptomen fächerübergreifend eine exakte Diagnose zu stellen und danach die entsprechende Therapie festzulegen“, so Likar. Das Team im Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen für Forschungstätigkeiten im Bereich der Schmerztherapie.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Univ.Doiz. Dr. Rudolf Likar, 0463-538/23 703

Am Bild: Univ.Doiz.Dr. Rudolf Likar referiert über Möglichkeiten in der Schmerztherapie